

Amtliche Mitteilung

Datum 04.09.2020

zugestellt durch Post.at

Redaktionsschl. f. die nächste Ausgabe: Ende Oktober 2020

Bildquellen: nicht gekennz. Bilder: privat/Gemeinde

**VORWORT DER BÜRGERMEISTERIN /
AUS DEM GEMEINDERAT - Seite 2**

**ALLGEMEINE INFORMATIONEN -
Seiten 3 + 4 und 10 - 13**

**INSTANDHALTUNGSARBEITEN
IM GEMEINDEGEBIET - Seiten 5 - 7**

**AKTUELLES AUS DER VOLKSSCHULE -
Seiten 8 + 9**

FREIBAD-INFO - Seite 14

GESUNDE GEMEINDE- Seite 15

CHRONIK - Seiten 16 - 18

ZIVILSCHUTZTIPPS - Seite 19 + 20



VORWORT DER BÜRGERMEISTERIN

Liebe Pabneukirchnerinnen und Pabneukirchner!

Die Ferien- und Urlaubszeit neigt sich dem Ende und für unsere jüngsten GemeindegängerInnen beginnt jetzt Mitte September wieder eine hoffentlich „ziemlich normale“ Schul- und Kindergartenzeit, einige Schutz- und Hygienemaßnahmen werden uns aber natürlich auch noch einige Zeit weiter begleiten.

Wie bereits in den Medien angekündigt, wird das kommende Schuljahr dem „Ampel-System“ angepasst, das hat den Vorteil, dass kleinräumiger auf die Situation reagiert werden kann. Über die Maßnahmen und Ablauf des Schulstartes werden die Eltern direkt von der Schule informiert. Ich bitte

bereits jetzt um Verständnis, dass besondere Vorkehrungen und die Einhaltung der Schutz- und Hygienemaßnahmen nötig sind, um eine Wiederaufnahme des Regelbetriebs möglich zu machen.

Aber auch in den Sommermonaten wurden einige Sitzungen und Besprechungen abgehalten und Projekte konnten vorangetrieben werden.

Die Straßensanierungen in der Schulstraße und Sonnleitn wurden abgeschlossen und ich möchte mich bei allen Anrainern, Nahversorgern und Straßenbenutzern für das Verständnis bezüglich der Einschränkungen während der Sanierungszeit bedanken.

Es freut mich sehr, dass wir bei der



Foto: Katharina Lacko

letzten Gemeinderatssitzung wieder einen Einleitungsbeschluss für weitere 2 Baugründe in Markt Süd fällen konnten. Vielen Dank an Familie Fischelmaier für die Bereitschaft zur Umwidmung.

Eure Bürgermeisterin
Barbara Payreder

BERICHTE AUS DEM GEMEINDERAT

Am 23. Juli 2020 fand eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Über getroffene Entscheidungen wird an dieser Stelle auszugsweise informiert.

- Bericht des Prüfungsausschusses vom 06. Juli 2020
- Weiterbestellung Amtsleiter Mag. Erwin Haderer, MA
- Dienstpostenplanänderung: Aufwertung eines Dienstpostens von GD 21 auf GD 19 (Facharbeiter) im handwerklichen Dienst
- Planung diverser investiver Einzelvorhaben – Prioritätenreihung für den Mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan
- Straßenbauprogramm 2020 – Vergabeabschluss
- LED-Straßenbeleuchtungsprojekt - Grundsatzbeschluss
- Flächenwidmungsplan Nr. 3 / Änderung Nr. 3.06 – Steiner (Unter-Pabneukirchen) – betriebliche Nutzung „Obstverarbeitung“
- Grundbereinigungen und -abtretungen nach Grenzvermessung lt. § 15 LiegTeilG – ehem. Wehrbach
- Flächenwidmungsplan Nr. 3, Änderung Nr. 07 „Markt-Süd“ - Einleitungsbeschluss

Alle Beschlüsse wurden einstimmig gefasst.

Die nächsten Sitzungen des Gemeinderates:

24. September 2020
10. Dezember 2020



DANK AN FRAU KARADAG UND FRAU DOMANI

Frau Karadag und Frau Domani haben aus persönlichen Gründen den Dienst als Reinigungskraft bzw. Küchenhilfe und Schulaufsicht beendet und wir möchten uns für ihren Einsatz ganz herzlich bedanken.



OBST- UND GEMÜSESPENDEN FÜR DIE GESUNDE SCHULKÜCHE

Es wird höflich darauf hingewiesen, dass Produkte wie Obst, Gemüse etc., die in den Privatgärten zum Verkothen zu viel sind, gerne in der Schulküche abgegeben werden können.

Unsere Schulköchin Andrea Kastenhofer (0680/2223649) freut sich über jede Spende!

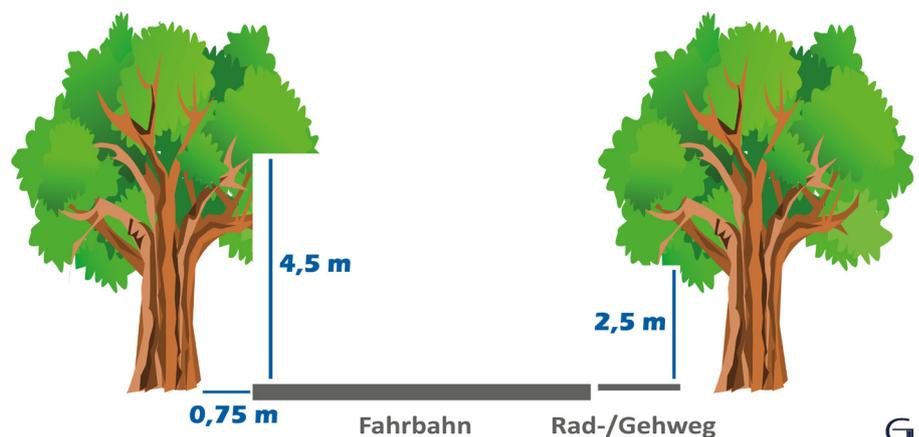


FREIHALTEN DES LICHTRAUMES

Der Wegeerhaltungsverband Unteres Mühlviertel weist darauf hin, dass bei Güterwegen und Straßen ein sogenannter „Lichtraum“, der größer als der Verkehrsraum ist, frei gehalten werden muss. Eine wesentliche Beeinträchtigung der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs liegt dann vor, wenn sich Gegenstände im Lichtraum oberhalb der Straße nicht mindestens 4,50 m über der Fahrbahn befinden (§83 StVO) und beidseitig nicht mindestens 50 bis 75 cm Abstand vom Straßenrand frei bleiben. Da die Grundgrenze häufig knapp hinter dem Bankett beginnt, ragen oft Äste von Bäumen und Sträuchern von Privatgrundstücken in den Lichtraum des Güterweges

bzw. der Straße. Um den Lichtraum zu wahren, werden Grundbesitzer dazu aufgefordert, die Äste ihrer Bäume und Sträucher, die für die Verkehrsteilnehmer mögliche Gefahrenquellen darstellen, zu entfernen. Gerne stehen die Mitarbeiter des Wegeerhaltungsverbandes oder der Gemeinde hilfreich zur Seite und werden

sich um die Straßenabspernung sowie die Beschilderung von eventuell erforderlichen Umleitungen kümmern. Sollten die Äste nicht entfernt werden, wird dies in weiterer Folge auf Veranlassung der Gemeinde erfolgen. Die Kosten dafür hat dann jedoch der jeweilige Grundbesitzer zu tragen.





COVID-19 ABSAGE ADVENTMARKT 2020: „D'WEIHNOCHT IM WOID“ MIT „BLÄSERWEIHNOCHT“

Liebe Vereine, Aussteller und Aktivisten, liebe Pabneukirchnerinnen und Pabneukirchner!

Nach einer langen und intensiven Diskussion im Organisationsteam der Weihnocht im Woid haben wir uns entschlossen, die Veranstaltung dieses Jahr in den Holzwelten nicht durchzuführen.

Aufgrund der aktuellen und zu er-

wartenden Corona Situation möchten wir die Gesundheit der Aussteller, Aktivisten und Besucher nicht gefährden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Wir freuen uns aber schon auf d'Weihnocht im Woid 2021 am

Samstag, den 4. Dezember 2021

Wir bitten Sie, den Termin schon



jetzt vorzumerken und freuen uns auf ein Wiedersehen.

Für den Kulturausschuss
und Tourismus

Obmann Karl Holzweber e.h.

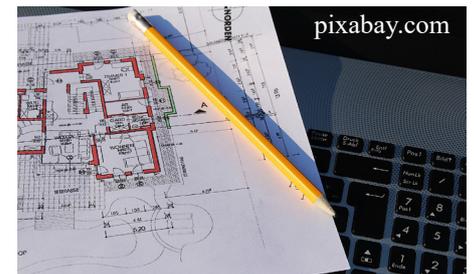
BAUVERHANDLUNGSTERMIN - RECHTZEITIGE BERATUNG DES BAUSACHVERSTÄNDIGEN IN ANSPRUCH NEHMEN!

Bauvorhaben haben meist eine längere Vorlauf- und Planungszeit. Um unangenehme Überraschungen zu vermeiden, soll vor der Endausfertigung eines Planes unbedingt mit einem Entwurf die kostenlose Beratung des Bausach-

verständigen in Anspruch genommen werden!

Zwecks zeitlicher Einteilung wird um Anmeldung gebeten:

Michael Schickermüller,
07265/5255-13



VANDALISMUS IST KEIN KAVALIERSDELIKT



Die Vandalen waren ein ostgermanischer Volksstamm des Altertums mit Hang zu Verwüstungen und exzessiven Plünderungen. Des Öfteren fühlt man sich auch in Pabneukirchen in diese Zeit zurück

versetzt, was die Aufzeichnungen der Bauhofmitarbeiter belegen. Vandalismus ist kein Kavaliersdelikt und auch kein dummer Jugend-Streich! Diverse Vergehen werden seitens der Gemeinde un-

verzüglich angezeigt und auch wenn ein Schaden ohne Vorsatz begangen wird, nicht gemeldet wird und eine Person ohne Meldung flüchtet, besteht eine strafbare Handlung!



EINDRÜCKE DER INSTANDHALTUNGS- UND BAUARBEITEN IM GEMEINDEGEBIET

Sanierungsarbeiten Gehsteige Gemeindestraßen



Vorbereitungsarbeiten Fugenverguss (Unkrautentfernung)



Fugenverguss

Straßenbaustelle Sonnleitn





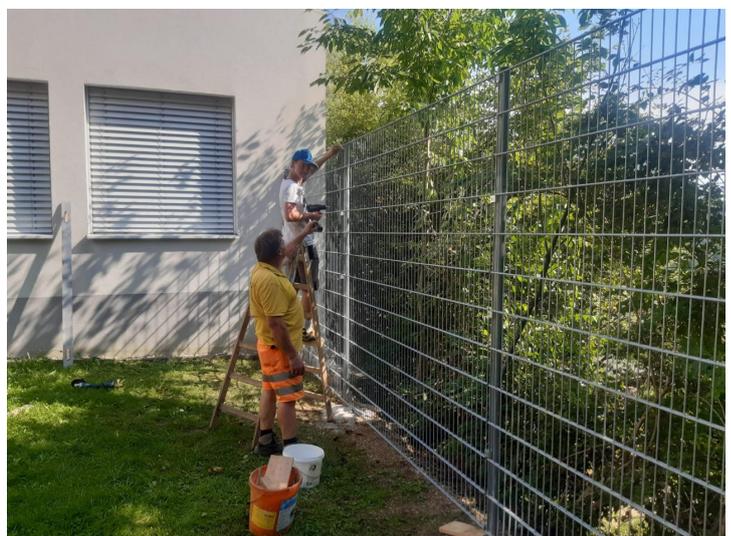
EINDRÜCKE DER INSTANDHALTUNGS- UND BAUARBEITEN IM GEMEINDEGEBIET

Straßenbaustelle Schulstraße



Im Zuge der Bauarbeiten wurde Glasfaserkabel, Kabel f. Ortsbeleuchtung und Leerverrohrung f. Ebner-Strom verlegt.

Neuerichtung Kindergarten-Zaun: Austausch des Maschendrahtzauns auf Doppelstabzaun





EINDRÜCKE DER INSTANDHALTUNGS- UND BAUARBEITEN IM GEMEINDEGEBIET

Leitpföcke erneuern - Gemeindestraße Unterpabneukirchen



Unwetterschäden





AKTUELLES AUS DER VOLKSSCHULE - VERABSCHIEDUNG OSR DIREKTORIN KARIN SCHMUTZ ANLÄSSLICH PENSIONIERUNG

Alles hat seine Zeit (Kohélet 3)

Nun ist die Zeit gekommen **danke** zu sagen.

Danke an **OSR Karin Schmutz** für

- **deinen jahrzehntelangen Schuldienst als Lehrperson in Pabneukirchen**
- **die engagierte Leitung der VS Pabneukirchen**
- **dein pädagogisches Geschick**
- **und für deine Freundschaft**

Dein Berufsweg ist zu Ende und dieser lange Weg war nicht ohne Erfolg. Du hast mit deinem Team hervorragende Arbeit geleistet für deine Schule und für die Gemeinde.

Unzählige Schulveranstaltungen, Schulfeste, Konferenzen, Gespräche, Elternabende oder Leiterdienstbesprechungen liegen hinter dir. Du musstest, durftest einige Reformen mittragen, durchführen, ausarbeiten, wobei dein Blick auf

die Pädagogik nicht hinter der Bürokratie verloren gegangen ist.

Der Jugend das schulische Rüstzeug zu geben, ist nie einfach gewesen. Sehr viele Kinder hast du ein Stück ihres Weges begleiten können und sie auf den weiteren Lebensweg vorbereitet.

Natürlich gab es in deiner Berufslaufbahn Enttäuschungen, vielleicht Niederlagen, Verletzungen, die die eine oder andere Narbe hinterlassen haben. Aber im Großen und Ganzen, so nehme ich an, wird sich auch in diesem Punkt eine der schönsten Gaben der Natur bemerkbar machen und die unangenehmen Erinnerungen werden mehr und mehr verblassen.

Das letzte Schuljahr war wegen Corona nicht gerade einfach, trotzdem hast du die Flinte nicht ins Korn geworfen und hast deine Aufgaben bis zum letzten Arbeitstag mit Freude erfüllt.

Ich möchte dir danke sagen für deine Dialoge, diese waren mit ein

Grund für unser stabiles Innenleben. Diese oft kritischen Gespräche waren nützlich, haben uns weitergebracht, Perspektivenwechsel ausgelöst und dadurch sind andere Betrachtungsweisen entstanden.

Ich wünsche dir für den neuen Lebensabschnitt alles Gute. Gewöhne dich rasch an die veränderten Bedingungen und mache aus den noch vor dir liegenden - hoffentlich sehr vielen - Jahren so viel wie nur irgendwie möglich.

Mit den Worten von George Orwell möchte ich schließen:

„Die Zeit vergeht nicht schneller als früher, aber wir laufen eiliger an ihr vorbei.“

Halte dennoch ab und zu inne und verweile zumindest in Gedanken bei deiner alten Arbeitsstätte.

In diesem Sinne bis bald und ein großes Dankeschön

Doris Kuras



Selbstverständlich wurden bei der Verabschiedung im kleinsten Kreis die Sicherheits- und Hygienemaßnahmen und Abstände eingehalten - nur für das Foto wurden die Masken kurz entfernt.





Pensionierung Dir. OSR Karin Schmutz

Mit 1.9.2020 trat unsere Volksschuldirektorin OSR Karin Schmutz ihre wohlverdiente Pension an.

Leider konnte aufgrund der Corona-Situation keine würdige Verabschiedung organisiert werden. Wir

möchten uns deshalb auf diesem Wege von Seiten der Gemeinde ganz herzlich für das Engagement und gute Zusammenarbeit bedanken. Bei Fr. Schmutz stand immer das Wohl der Kinder an erster Stelle. Mit ihrer liebevollen, einfühlsamen und weitblickenden Art gestaltete sie die Volksschulzeit für unsere Kinder so, dass man gerne und oft zurückdenkt.

VIELEN DANK und alles Gute, vor allem Gesundheit, damit du die Zeit und Aktivitäten mit der Familie und Freunden genießen kannst!

Fr. Direktor Doris Kurus wird die Leitung der Volksschule Pabneukirchen mitübernehmen. Wir wünschen einen guten Start und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Bgm. Barbara Payreder

ALLES GUTE DEN SCHULANFÄNGERN!

Wir wünschen den 23 Schulanfängern einen schönen Schulstart und eine erfolgreiche Schulzeit!

(Am Foto ist nur ein Teil der Schulanfänger abgebildet!)



pixabay.com



SOMMERBETREUUNG 2020

Eine Sommerbetreuung konnte von 24.8. bis 28.8. in den Räumlichkeiten des Kindergartens angeboten werden.



Fotos: Petra Domani



SCHULVERANSTALTUNGSHILFE DES LANDES OÖ

Für Schüler/innen, die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, NMS, Poly, LWFS)

Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden. Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen unterstützt das Land Oberösterreich mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“.

Gefördert werden Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung außerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.

Die Höhe des Zuschusses für 2-tägige Schulveranstaltungen beträgt 50 Euro, für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro, für 4-tägige Schulveranstaltungen 100



Euro und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro.

Einreichfrist: Bis spätestens drei Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Oktober).

Hier geht's zum Antrag: www.land-oberoesterreich.gv.at/33987.htm Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ

BLUMENSCHMUCKABSCHLUSSVERANSTALTUNG + FRAUENSTAMMTISCH AM 16.07.2020 IM GASTHAUS SAMBÖCK

Am 16. Juli 2020 konnten wir den verspäteten Blumenschmuck Abschluss und zugleich den Stammtisch nachholen, den wir für März geplant hatten. Gertrude Riegler erzählte uns etwas über die Kräuter, passend zur Corona-Zeit. Es war ein sehr schöner Abend.



Foto: Bäuerinnteam

FERIALKRÄFTE 2020



Florian Mayrhofer und Jakob Kurzmann



Jan Payreder



Foto: R. Zinterhof

Samuel Palmeshofer



SANITÄTSHelfER/IN Infoabend
Wann: Dienstag, 29.9.2020, 19:00 Uhr
Wo: Rotkreuz-Ortsstelle Grein

Bringen Sie als freiwillige/r SanitätshelferIn PatientInnen sicher ins Krankenhaus oder zu anderen medizinischen Terminen.

Diese Transporte sind keine Notfälle und werden ohne Eile, Blaulicht und Folgetonhorn durchgeführt!

Sie wollen... eine sinnvolle Freizeitgestaltung?
 im Roten Kreuz mitwirken?
 etwas bewegen ?
 Gemeinschaft erleben?
 Zivilcourage zeigen?
 Menschen helfen?

Sie haben.... Freude am Umgang mit Menschen
 Empathie, soziale Kompetenz
 Verständnis , Verschwiegenheit
 Pünktlichkeit, Verlässlichkeit
 Freundlichkeit, Teamfähigkeit
 Bereitschaft zu Einschulungen



Um Anmeldung wird gebeten:
 Rotkreuz-Ortsstelle Grein
 Ufer 2, 4360 Grein
 Joachim Mach
 Tel.: 07268 / 344
 Mail: grein@o.rotekreuz.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
 OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

WWW.ROTESKREUZ.AT/PERG

WICHTIGE INFORMATION DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT BETREFFEND FSME-IMPFUNGEN



Die für heuer im März/April 2020 geplanten Zeckenschutzimpfungen (FSME-Impfungen) mussten leider aufgrund der COVID-19-Pandemie abgesagt werden. Eine Nachholung ist im heurigen Jahr leider nicht mehr möglich. Wir ersuchen diesbezüglich um Verständnis.

Wir werden jedoch diese FSME-Impfungen unmittelbar zu Beginn des Jahres 2021 (Ende Jänner / Februar 2021) nachholen bzw. für die Bürgerinnen und Bür-

ger des Bezirkes Perg anbieten. Dies ist für uns besonders wichtig, zumal Österreich zu den am stärksten von der Frühsommermeningoencephalitis (FSME) betroffenen Ländern Zentraleuropas zählt. Oberösterreich ist neben der Steiermark und Tirol eines der wesentlichen österreichischen Endemiegebiete für die von Zecken übertragenen FSME. Entlang der Donau und der Traun, bis weit ins Mühlviertel sowie im südlichen Innviertel befinden sich die oberösterreichischen Hauptübertragungsgebiete. In den letzten Jahren traten bundesweit in Oberösterreich die meisten Erkrankungen auf. 2018 verstarben 2 oberösterreichische FSME-Patienten an

der Gehirnhautentzündung. Die einzige Möglichkeit, sich vor einer FSME-Infektion zu schützen, liegt in der Impfprävention. Durch die Einführung der FSME-Impfung konnte die Krankheit deutlich zurück gedrängt werden.

In dringenden Fällen bitten wir, dass sich Bürger/innen an den/die Hausarzt/Hausärztin bzw. andere niedergelassene/n Ärzte/Ärztinnen wenden.

Hinsichtlich der **genauen Impftermine zu Beginn des kommenden Jahres 2021** werden wir entsprechend rechtzeitig informieren.

Mit freundlichen Grüßen
 Der Bezirkshauptmann:
 Ing. Mag. Werner Kreisl



Machen Sie den 1. Schritt



Projekt „Behindertenberatung von A – Z“ für den Bezirk Perg

Der OÖ. KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können.

Ziel des Projektes ist die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung.

Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 – 65 Jahre) und deren Angehörige.

Wenn Sie gesundheitliche Einschränkungen und deswegen Probleme haben, Ihre Arbeit zu behalten oder eine zu finden, wenden Sie sich an uns. Es kann vieles in Kürze telefonisch, per Mail, aber auch vor Ort in jeder Bezirkshauptstadt geklärt werden.

Melden Sie sich bei den Themen wie Behindertenpass, Kündigungsschutz, Medizinische oder berufliche Rehabilitation, Umschulungen, Zuschüsse und Förderungen, und vielem mehr.

Beratungstermine, die in der Arbeiterkammer Perg stattfinden, können unter der Telefonnummer 0732 656361 vereinbart werden. Telefonische Beratungen unter der gleichen Nummer, Fragen per Mail unter office@oekobv.at.

Die Beratungen sind kostenlos.



 Sozialministeriumservice

Durch die Natur
wird das Herz
des Menschen
gemildert und besänftigt.

Adalbert Stifter

DAS KATHOLISCHE BILDUNGSWERK LÄDT EIN!

Vortrag: Ist das Gras in Nachbars Garten wirklich grüner?

Über Vergleich und Neidgefühle

Referentin: Margit Hauft

**Donnerstag, 15.10.2020,
19.30 Uhr,
Pfarrzentrum Pabneukirchen**

„Glücklich ist, wer sich auf die Kunst versteht, aus den Blumen in Reichweite einen Strauß zu binden.“ Wagen Sie einen interessierten Blick über den Zaun

Hier leben Sie auf!



Treffpunkt Bildung

und zurück zum eigenen „Rasen und seinem Charme“.

Eintritt: freiwillige Spenden

Sollte die Veranstaltung aufgrund von Covid 19 kurzfristig abgesagt werden, wird dies auf der Homepage der Pfarre Pabneukirchen veröffentlicht.

WICHTIGE INFORMATION FÜR WOHNUNGSWERBER UND VERMIETER!

Personen, welche sich für eine Wohnung in Pabneukirchen interessieren werden ersucht, sich am Gemeindeamt zu melden und den „Fragebogen für Wohnungswerber“ auszufüllen, welcher sich online auf der Gemeindehomepage unter https://www.pabneukirchen.at/Bauen_und_Wohnen/Wohnungen/Haus/Verpachtung befindet.

Auch jene Personen, welche eine freie Wohnung zu vermieten haben, mögen dies bitte dem Gemeindeamt bekannt geben!

Vielen Dank!



pixabay.com



KYOKUSHIN KARATE

Kampfsport für Kinder, Jugendliche und Erwachsene



Nur in einem gesunden Körper wohnt ein gesunder Geist. Es ist medizinisch erwiesen, dass Sport glücklich macht. Gerade Kinder brauchen Bewegung und müssen gefordert werden. Kyokushin Karate ist Sport auf höchstem Niveau. Es fordert den Körper und trainiert den Geist. Disziplin steht dabei an oberster Stelle. Bei einem Schnuppertraining kann sich jeder davon überzeugen.

Willkommen sind Neueinsteiger und Bewegungshungrige ab fünf Jahre, Jugendliche und Erwachsene. Es wird mit einfachen Übungen und Bewegungsabläufen begonnen, damit man einen kleinen Einblick in das Herz des Kyokushin Karate bekommt. So fühlt man sich bald körperlich, geistig und seelisch jeder Belastung im schulischen, beruflichen und privaten Alltag gewachsen. Sensei Bogdan Mielnik wird einem schrittweise für die Kunst des Karatesports begeistern. Durch praktisch-methodischen Bewegungsaufbau erlernt man Techniken, die man durch Übung bis zum Wettkampfsport steigern kann.



Foto: Karateclub

Unverbindliches Probetraining

Trainingsort: 4363 Pabneukirchen, Schulstraße 77
(Turnsaal der Neuen Mittelschule)

Bitte um telefonische Voranmeldung!

0676 /35 47 737

E-Mail: bm.karateclub@gmx.at

bezahltes Inserat

Gehörlosenverband OÖ - Haussammlung Herbst 2020

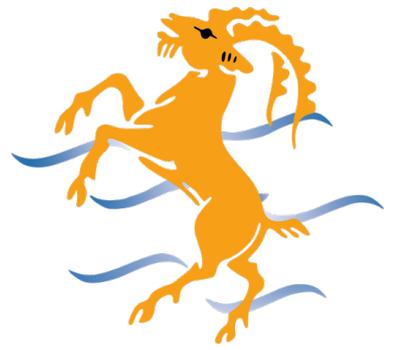


Wir möchten Sie hiermit darüber informieren, dass der Gehörlosenverband Oberösterreich laut Bescheid des Amtes der Oö. Landesregierung vom 29.07.2020 in der Zeit vom **01. September bis 30. November 2020 im Bundesland Oberösterreich** - unter strenger Berücksichtigung der jeweils aktuell gültigen Bestimmungen im Zusammenhang mit der Ausbreitung des Coronavirus - eine Haussammlung durchführen wird.

Aktuelle Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die Informationen zu den aktuellen Highlights mit der OÖ Familienkarte ab sofort entnehmen Sie bitte der Gemeindehomepage www.pabneukirchen.at oder www.familienkarte.at!





FREIBAD
PABNEUKIRCHEN

FREIBAD INFO

Ausgabe 06/September 2020 • Saisonal erscheinendes Mitteilungsblatt zur Unterstützung und Erhaltung des Pabneukirchner Freibades • Herausgeber u. f. d. I. v.: Marktgemeinde Pabneukirchen und Arbeitsgemeinschaft „Freunde des Freibades“



Heuer neu errichtet:
Kletterpyramide...



Chill-Corner mit
Hängematten und ...



Rutsche ins
Kinderbecken



Fotos:
R. Zinterhof

Viele Stunden und Handgriffe wurden auch heuer von zahlreichen ehrenamtlichen Helfern absolviert, um das Freibad samt Buffet zu betreiben. Vor allem den Verantwortlichen der Teilbereiche und allen Helfern ein großes DANKE! Die "Freunde des Freibades", sowie die Gemeinde danken für Ihren Besuch!



Die Marktgemeinde Pabneukirchen und der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz OÖ** laden Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION PABNEUKIRCHEN

Dienstag, 13. Oktober 2020
15:30 - 20:30 Uhr

Pfarrsaal

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie **sollten** in den letzten 3-4 Stunden **vor** der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und **nach** der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur
- In den letzten 48 Stunden:**
 - Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME
 - Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/B, etc.
- Unblutige zahnärztliche Eingriffe
- In den letzten 3 Tagen:**
 - Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)
- In den letzten 7 Tagen:**
 - Zahnsteinentfernung
 - Zahnextraktion
 - Wurzelbehandlung
- In den letzten 2 Monaten:**
 - Einnahme von Antibiotika
 - Zeckenbiss
- In den letzten 4 Monaten:**
 - Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
 - Magenspiegelung, Darmspiegelung
 - Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C
- In den letzten 6 Monaten:**
 - Aufenthalt in Malaria gebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail spm@o.roteskreuz.at zur Verfügung. Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.roteskreuz.at/oee/blutspende erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Antworten auf Fragen rund um Covid-19 finden sie auf www.blut.at **BLUTSPENDEINFOS ZU COVID19**

SPENDE BLUT – RETTE LEBEN!



Impfvortrag

+ Impfpasskontrolle



Ort: Saal der Musikschule Pabneukirchen
Datum: 16. September 2020, 19.30 Uhr
Vortragender: Dr. Sinnmayer & Dr. Klösch
Anmeldung: Marktgemeinde Pabneukirchen 07265/5255
Ordination Dr. Sinnmayer & Dr. Klösch
07265/5240

DIE GESUNDE GEMEINDE LÄDT HERZLICH ZUM IMPFVORTRAG
INKL. IMPFPASSKONTROLLE EIN.

FOLGLICH FINDET AM 30.09.2020, AB 14.00 UHR, AM
GEMEINDEAMT PABNEUKIRCHEN EIN IMPFTAG (MIT GRATIS
IMPFSTOFF MUMPS-MASERN-RÖTELN) STATT.

BITTE UM ANMELDUNG BEI DER MARKTGEM. PAB.
ODER BEIDER ORDINATION DR. SINNMAYER & DR.
KLÖSCH!

AUF EUER KOMMEN FREUT SICH DIE GESUNDE
GEMEINDE PABNEUKIRCHEN





CHRONIK

**Herzlich Willkommen kleine Gemeindegänger!
Gratulation an die Eltern!**

Bildernachtrag Ausgabe 4/2020



Emelie Marie Prinz
Riedersdorf 46
Tamara Temper und Alexander Prinz



Philipp Höbarth
Riedersdorf 9
Andrea Lumesberger und Daniel Höbarth



Marie Huber
Sonnleitn 9
Elisabeth Huber und Christoph Aschauer



Geheiratet haben:

Barbara Lindtner und
Lukas Gerlinger, Kronstorf

Romana Peböck und
Michael Kurzmann, Markt 8

Stefanie Temper und
Hannes Aschauer, Unter-Eisendorf 11

Madleine Sponseiler und
Christian Kagerhuber, Riedersdorf 19



pixelio.de

Wir trauern um unseren Verstorbenen:

Karl Baireder
Markt 57
63 Jahre



pixelio.de

**Wir gratulieren und
wünschen alles Gute
für die gemeinsame
Zukunft!**



**GRATULATIONEN -
Bildernachtrag Ausgabe 4/2020**



Anna Lindner
Henndorf 26
85 Jahre

**GRATULATIONEN
„Runde“ und „Halbrunde“
Jubilare von
Mitte Juli bis August**

Margarete Dumfart
Markt 32/1
80 Jahre

Anna Maria Kranzer
Riedersdorf 15
80 Jahre



Christine Kropfreiter
Neudorf 1
85 Jahre



Anna Mitterlehner
Mitter-Pabneukirchen 6
80 Jahre



Leopoldine Grafeneder
Riedersdorf 19/1
85 Jahre

**Allen Jubilaren herzlichen
Glückwunsch und viele
weitere gesunde Jahre!**



Eduard und Anna Mitterlehner
Ober-Pabneukirchen 5
beide 80 Jahre



GRATULATIONEN



Franz Kastenhofer, Ober-Pabneukirchen 12
80 Jahre

Eiserne Hochzeit feierten:



Stefanie und Raimund Haider
Markt 58/1

Goldene Hochzeit feierten: Bildernachtrag Ausgabe 4/2020



Edeltraude u. Franz Palmethofer
Markt 74/1

Goldene Hochzeit feierten auch:



Herta und Herbert Obermayr
Ober-Eisendorf 4

Diamantene Hochzeit feierten:



Melitta und Rudolf Spielauer
Ober-Pabneukirchen 16

Renate und Arno Fop
Markt 87



pixelio.de

Wir gratulieren und wünschen noch viele schöne gemeinsame Jahre!

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim: **WANDERN**

Die Natur bietet vielfältige Erlebnisse. Erholung und Abenteuer. Nicht beachtete Gefahrenquellen führen jedoch immer wieder zu schweren Unfällen. Jährlich sterben zahlreiche Österreicher in den heimischen Bergen, die Ursache sind oft eine schlechte Ausrüstung und Selbstüberschätzung.



Gut vorbereiten:

- Wanderungen mit Rücksicht auf Kondition, Gelände, Zeitaufwand und Erfahrung der Teilnehmer planen
- Alpingerechte Ausrüstung – entsprechendes Schuhwerk, Wetterschutz, Erste-Hilfe-Box, ...
- Unbedingt auf markiertem Wanderweg bleiben und möglichst nicht alleine auf Tour gehen
- Ausreichend Flüssigkeit mitnehmen und rechtzeitig Pausen einplanen. Die Verpflegung sollte leicht verdaulich und reich an wertvollen Nährstoffen sein
- Kein blindes Vertrauen in Geländer, Verankerungen und Absicherungen



Im Notfall - Handy am Berg:

- Das Handy ersetzt nicht die gründliche Vorbereitung für eine Bergtour
- Achten Sie darauf, dass der Akku Ihres Handys voll aufgeladen ist und tragen Sie Ihr Handy bei Kälte am Körper
- Bei intaktem Akku kann das Handy auch als Notlicht oder für Lichtsignale genutzt werden
- Schlechte Witterungsverhältnisse sowie Täler und Schluchten beeinflussen den Empfang
- Prüfen Sie Ihre Kenntnisse der Notrufnummern
- Notruf 140 (für alpine Notfälle österreichweit): Wird der alpine Notruf ausgelöst, schickt die Einsatzzentrale die geeigneten Rettungskräfte der Bergrettung los
- Euronotruf 112 (in allen EU-Mitgliedsstaaten gebührenfrei anwendbar)

! Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
 Petzoldstraße 41, 4020 Linz
 Telefon: 0732 65 24 36
 E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Alpines Notsignal: Sechsmal innerhalb einer Minute ein Zeichen durch Heben eines sichtbaren Gegenstandes, rufen, pfeifen, etc. geben. Danach das Zeichen wiederholen. Die Antwort der Retter erfolgt als Zeichen dreimal innerhalb einer Minute.



SELBST-SCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.

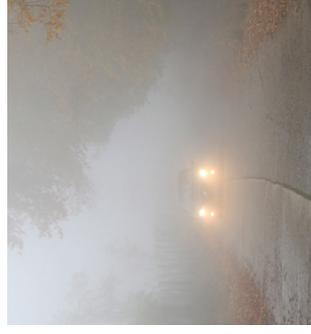


OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

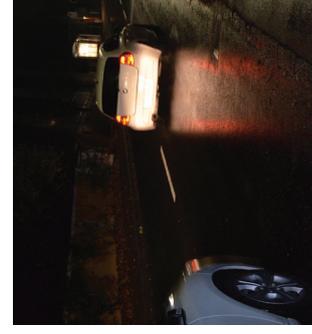
AUTOFAHREN IM HERBST

Die frühere Dämmerung, Regen, Laub und Nebel bedeuten im Herbst für alle Verkehrsteilnehmer eine große Umstellung. Vor allem für die Autofahrer herrschen mit einer schlechteren Sicht, einer rutschigeren Fahrbahn und einem längeren Bremsweg, schwierigere Fahrbedingungen. Es empfiehlt sich, im Herbst sein Fahrzeug einem Winter-Check zu unterziehen, um für die kalte Jahreszeit gerüstet zu sein.



Sicherer unterwegs:

- Machen Sie sich ein umfangreiches Bild von den Straßen
- Fahren Sie vorausschauend und passen Sie Ihre Geschwindigkeit an die Straßen- und Witterungsverhältnisse an
- Beachten Sie das Rechtsfahrgebot und gehen rechtzeitig vom Gas
- Achten Sie auf Laub, Fallobst und verstärkt auftretende Nässe, diese erhöhen die Rutschgefahr
- Aktivieren Sie bei Nebel die Nebelschlussleuchte
- Leisten Sie den Vorgaben der Verkehrsbeeinflussungsanlagen Folge
- Ab 1. November müssen Pkws Winterreifen bei winterlichen Fahrverhältnissen montiert haben
- Vorsicht vor Wildwechsel
- Denken Sie auch als Fußgänger an Ihre Sicherheit und tragen Sie reflektierende Warnwesten und Bänder



Machen Sie einen Wintercheck:

- Überprüfen Sie die Winterreifen auf ein ausreichendes Profil
- Säubern Sie die Windschutzscheiben von außen und innen
- Testen Sie Ihre Scheinwerfer, ob Sie funktionstüchtig und sauber sind
- Überprüfen Sie die Batterie
- Testen Sie die Wischblätter
- Verwenden Sie frostsicheres Scheibenputzmittel

! Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
 Petzoldstraße 41, 4020 Linz
 Telefon: 0732 65 24 36
 E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Bei 100 km/h ist der Anhalteweg bei nasser Fahrbahn um knapp 20 Meter länger als bei trockener Fahrbahn. Bei 130 km/h sind es bei Nässe sogar knapp 35 Meter mehr. bis das Fahrzeug zum Stehen kommt!



SELBST-SCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.



OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUTZ





DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz am:

SCHULWEG

Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine im Straßenverkehr zurücklegen. Hier lauern jedoch einige Gefahren. Eltern sollten deshalb mit Ihren Kindern schon vor Schulbeginn den sichersten Schulweg, mögliche Risiken und die wichtigsten Sicherheitsregeln besprechen.



Schulanfänger:

- Keine Hektik am Morgen! Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig aufsteht und pünktlich das Haus verlässt. Planen Sie lieber ein paar Minuten mehr ein und achten Sie auf ein ausgewogenes Frühstück
- Erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den sichersten (nicht immer der kürzeste) Schulweg
- Üben Sie den Weg gut ein, lassen Sie Ihr Kind selbständig gehen und beobachten Sie es
- Seien Sie selbst ein Vorbild
- Erklären Sie Ihrem Kind wichtige Verkehrsschilder
- Schärfen Sie Ihrem Kind ein: Keine Abkürzungen nehmen, keine Mitfahrgelegenheiten ohne Absprache mit den Eltern annehmen



Mama und Papa als Taxi:

- Auch bei kurzen Schulwegen gilt: Anschnallen nicht vergessen!
- Lassen Sie Ihr Kind stets auf der Gehsteigseite aussteigen
- Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind einen sicheren Platz zum Abholen
- Nutzen Sie, wenn vorhanden, die Elternhaltestelle
- Vergewissern Sie sich von Zeit zu Zeit, dass Ihr Kind den sicheren Schulweg benutzt
- Sollte Ihnen eine Gefahrenzone auf dem Schulweg auffallen, scheuen Sie sich nicht die zuständigen Behörden zu informieren

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Durch rückstrahlende Teile auf Kleidung, Schuhen und Schultaschen ist Ihr Kind besser sichtbar, auch helle Kleidung ist empfehlenswert. Erinnern Sie Ihr Kind immer daran, wie wichtig es ist, eine Warnweste zu tragen!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.**

zivilschutz-ooe.at



OBERÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZ

